



Siebenundfünfzig mal zweiundfünfzig mal sechzehn – nein, das sind nicht die Maße des neuen Supermodels der Weight Watchers, sondern die Abmessungen der Holzkiste, in der das in-akustik Lautsprecherkabel LS-2404 bei mir angeliefert wurde. Schon mit diesem beachtlichen Auftritt zeigt sich der Anspruch, den die badische Kabelmanufaktur mit ihrem neuen Top-Lautsprecherkabel verfolgt: ordentlich, solide und nur vom Feinsten soll es sein.

Bei der vierten Auflage der »Referenz Selection«-Serie haben die Techniker in die Vollen gegriffen. Wie schon bei den früheren Versionen ist der Kern des LS-2404 ein Blindkern aus PE-Kunststoff. Um ihn herum wickeln die Techniker 24 einzelne Kupferadern. Diese Adern wiederum wurden aufwendig

Fußwippfaktor

Das neue Lautsprecherkabel der »Referenz Selection«-Serie: das LS-2404 von in-akustik.

um einen, wie es in-akustik nennt, High-Speed-Hohlleiter aufgefädelt und mit zwei unterschiedlichen PE-Isolationen ummantelt. Zusätzlich werden die einzelnen Kupferdrähte jetzt mit Lack überzogen und somit gegeneinander isoliert. Das soll undefinierte Kontaktstellen zwischen den Kupferdrähten und somit unkontrollierte Wirbelströme verhindern. Darüber hinaus zeichnet sich das neue Kabel durch eine geringe Induktivität aus.

Das LS-2404 ist als Single- und Bi-Wiring-Variante zu haben, mir lag für diesen Bericht das mit Kabelschuhen konfektionierte Bi-Wiring-Modell (2 x 3 Meter, 2.730 Euro) vor. Wobei: Die Anschlüsse einfach als Kabelschuhe im landläufigen Sinn zu bezeichnen, stellt eine maßlose Untertreibung dar. Die Kontaktflächen und der Schraubanschluss sind hier aus einem Stück gefertigt, wodurch Übergangswiderstände vermieden werden sollen. Die seitlich geschlitzte Kontaktfläche verformt sich beim Festziehen der Schraubanschlüsse konkav und verhindert so das Herausrutschen der Kabelschuhe. Zu guter Letzt wird das komplette Anschlussstück mit Rhodium veredelt, um einen ge-

hifi & records

Das Magazin für
hochwertige Musikkwiedergabe

Sonderdruck

Ausgabe 1/2015

ringstmöglichen Übergangswiderstand und maximalen Elektronenfluss zu garantieren.

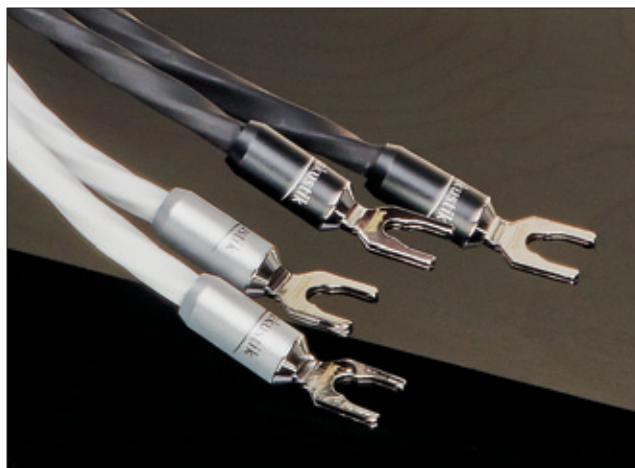
Wie wirkt sich diese Materialschlacht nun klanglich aus? Ich war gespannt, denn in meiner Anlage werkeln, außer im Phonozweig, ausschließlich schwarz-weiße Kabel aus Südbaden. Wenn ich das LS-2404 neben mein LS-602 lege, dann ist das neue Referenzkabel schon optisch ein ganz schwerer Brocken. Ich hatte mich seinerzeit beim Kauf des LS-602 aber nicht nur aus pekuniären Gründen gegen die größeren Brüder entschieden, mir hat das LS-602 damals einfach am besten gefallen: In meiner Anlage spielt es nämlich sehr filigran, mit perfekter Räumlichkeit und swingender Musikalität. Kann man beim LS-

2404 vom ersten optischen Eindruck auf das klangliche Ergebnis schließen? Wird man von einem wuchtigen Klang vielleicht sogar erschlagen? Mitnichten, das kann ich schon versprechen.

Dass das LS-2404 einen tiefen und knorrigen Bass abliefern, ist ob des betriebenen konstruktiven Aufwands nichts Ungewöhnliches. Aber was es am anderen Ende des Frequenzbandes macht, ist schon von der allerfeinsten Sorte: Auflösung, Auflösung und nochmals Auflösung – ohne jedoch das große Ganze aus den Augen zu verlieren. Das Geschehen wird immer geschlossen und stimmig abgebildet, der Hochtonbereich ist nie harsch, sondern, wie die Engländer zu sagen pflegen, »smooth«.

Exemplarisch ist das bei »Don't Give Up« von Peter Gabriel im Duett mit Kate Bush auf seinem legendären Album »So« zu erkennen. Ich bin ja ein großer Fan von Kate Bush, aber manchmal, je nach Anlagenkonfiguration, kann ihre bisweilen überpräsen SOPran-Stimme leicht ins Nervige kippen. Das völlige Gegenteil ist jedoch mit dem LS-2404 in der Umgebung mit Audionets DNA1 und der Manger Z1 der Fall. Diese Kombination bot einen klanglich sehr ausgewogenen Rahmen, Kate Bushs Stimme klang total involvierend, ja geradezu zärtlich flehte sie ihren Duett-Partner an, niemals aufzugeben – das war ein wahrer Hochgenuss.

Auch die räumliche Abbildung ist ohne Fehl und Tadel, mit hoher Abbildungspräzi-



sion werden weite und tiefe Räume aufgespannt. Vor allem in der dritten Dimension setzt das in-akustik LS-2404 Maßstäbe. Das Abbilden in der Höhe ist schon beängstigend realistisch – als stünden die Musizierenden realiter in meinem Hörraum und ich könnte ihnen die Hand schütteln.

Was mich aber absolut für das neue Referenz-Kabel LS-2404 eingenommen hat, ist die leichtfüßige, beswingte Art, mit der die Musik reproduziert wird. Hier komme ich einfach nicht mehr um das Benutzen eines in der High-End-Welt abgedroschenen Ausdrucks herum: Der Fußwippfaktor erreicht bei diesem Lautsprecherkabel ohne Wenn und Aber hundert Prozent.

Das in-akustik Referenz Selection LS-2404 ist sicher kein billiges Lautsprecherkabel, aber im Kreise der richtig Guten ist dieses Kabel ein wirklich preiswürdiges Angebot. *Stephan Schmid* ■

in-akustik Ref. Selection LS-2404

Preis (2x3 m) ab 2.450 Euro
Vertrieb in-akustik
Untermatten 12-14
79282 Ballrechten-Dottingen
Telefon 07634 - 56100

